

Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte

NSC Watzenborn-Stbg. : SVH 1945 Kassel II
Sonntag, 29.01.2023, 11:00 Uhr

NSC Watzenborn-Stbg. baut Siegesserie in Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte aus

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen die SVH 1945 Kassel II hat der NSC Watzenborn-Stbg. am Sonntag in weniger als 100 Minuten zwei Punkte in der Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte gesammelt. Bei der SVH 1945 Kassel II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 29:6 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der NSC Watzenborn-Stbg. mit 2 und die SVH 1945 Kassel II mit 2 Ersatzspielern antrat.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Zwischenzeitlich mussten Moritz / Grötzsch zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Salmen / Jeschik aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderten Hartmann / Armbrüster nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Demirtas / Rogaia. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Einen kampflosen Sieg verbuchten im Anschluss Harnisch / Krendl, da die SVH 1945 Kassel II unvollständig angetreten war. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Fabian Moritz kam mit der Spielweise von Giuliano Rogaia am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Berkay Demirtas zeigte Stefan Harnisch seinem Gegner die Grenzen auf. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Beim Sieg in vier Sätzen gegen Jörg Jeschik kam Jan Hartmann nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Beim 3:0 gegen Alexander Salmen fand Jakob Armbrüster von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Der kampflose Sieg von Dennis Grötzsch bescherte danach dem NSC Watzenborn-Stbg. anschließend einen Punkt. Leider musste die SVH 1945 Kassel II danach das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den NSC Watzenborn-Stbg.. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. Die richtige Taktik hatte Fabian Moritz beim Sieg in drei Sätzen gegen Berkay Demirtas von Beginn an. Das war ein souveräner Sieg. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Sieg geht der NSC Watzenborn-Stbg. am 04.02.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC 1967 Hofgeismar, während die SVH 1945 Kassel II am 11.02.2023 gegen den TSV Marbach versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

NSC Watzenborn-Stbg.

Doppel: Moritz / Grötzsch 1:0, Hartmann / Armbrüster 0:1, Harnisch / Krendl 1:0

Einzel: F. Moritz 2:0, S. Harnisch 1:0, J. Hartmann 1:0, J. Armbrüster 1:0, D. Grötzsch 1:0, K. Krendl 1:0

SVH 1945 Kassel II

Doppel: Demirtas / Rogaia 1:0, Salmen / Jeschik 0:1

Einzel: B. Demirtas 0:2, G. Rogaia 0:1, A. Salmen 0:1, J. Jeschik 0:1